

22. Ordentlicher Gewerkschaftstag
vom 9. - 13. Oktober 2017 in Berlin



Mediendienst

Industriegewerkschaft
Bauen-Agrar-Umwelt
Bundesvorstand - Pressestelle
Olof-Palme-Str. 19
60439 Frankfurt am Main

Verantwortlich
Ruprecht Hammerschmidt

Telefon 069-95 737 135
Fax 069-95 737 138

presse@igbau.de
www.igbau.de

11.10.2017 – PM 96/2017

22. Ordentlicher Gewerkschaftstag der IG BAU

Simone Peter und Bernd Riexinger zu Gast beim IG BAU-Kongress

Berlin – Ein großes Lob für die von der IG BAU beschlossene Frauenquote im Bundesvorstand gab es für die Industriegewerkschaft Bauen-Agrar-Umwelt (IG BAU). Am dritten Tag des Ordentlichen Gewerkschaftstags besuchte die Vorsitzende von Bündnis 90/Die Grünen, Simone Peter, die rund 300 Delegierten in Berlin. „Es ist gut, dass die IG BAU als erste Gewerkschaft in Deutschland, verbindlich eine Frauenquote in ihrer Satzung fest schreibt. Frauen in Führung sind wichtig“, sagte Peter. Gleichzeitig forderte sie die Delegierten auf, bei der Stärkung der demokratischen Kräfte im Land mitzuwirken. „Steht auf und macht es möglich, dass wir Demokratie und Rechtsstaat verteidigen“, sagte sie mit Blick auf den Wahlerfolg der AfD bei der Bundestagswahl. Keiner könne dies allein. Deshalb sei es wichtig, dass alle progressiven Kräfte zusammenstehen.

Der Vorsitzende der Partei Die Linke, Bernd Riexinger, stellte in seinem Grußwort klar, dass Gerechtigkeit zentrales Thema der Gesellschaft sein muss. Schon viel zu lange werde in Deutschland von unten nach oben verteilt, deshalb müsse wenigstens der alte Zustand der Sozialsysteme - insbesondere die paritätische Finanzierung - wiederhergestellt werden. Er forderte eine neue Normalität der Arbeitsverhältnisse. „Es muss normal werden, dass man von seiner Arbeit leben kann, dass die Rente den Lebensstandard im Alter sichert und dass Parität in den Sozialsystemen herrscht“, sagte Riexinger.